Postwurfsendung an sämtliche Haushalte





ALTDORFER INFORMATION

Rathaus Altdorf
Dekan-Wagner-Straße 13
Tel. 0871-3030, hauptamt@markt-altdorf.de
www.markt-altdorf.de

Rathaus-Öffnungszeiten

Montag-Freitag 8-12 Uhr Dienstag 14-16 Uhr Donnerstag 14-18 Uhr



Inhaltsverzeichnis

| Vorwort | 3 |
|---------------------------|----|
| Aus dem Marktgemeinderat | 4 |
| Baustellenupdate | 7 |
| Offene Stellen | 8 |
| Nachrufe | 9 |
| Infos aus dem Rathaus | 10 |
| Infos aus dem Jugendtreff | 16 |
| Infos der Zweckverbände | 16 |
| Damals und Heute | 17 |
| Infos aus den Vereinen | 18 |
| Infos der VHS | 23 |
| Unsere Vereine | 24 |
| Infos aus dem Museum | 26 |
| Termine | 27 |



Impressum

HERAUSGEBER

VERANTWORTLICH FÜR REDAKTION UND ANZEIGEN **KREATION UND UMSETZUNG** PAPIER DRUCK UND VERSAND AUFLAGE **ERSCHEINUNGSWEISE** BILDNACHWEISE

Markt Altdorf, Dekan-Wagner-Straße 13, 84032 Altdorf, Bürgermeister Sebastian Stanglmaier Markt Altdorf, Dekan-Wagner-Straße 13, 84032 Altdorf, Doris Baumgartner, Tel. 0871 303-51 Benkler & Benkler GmbH, Werbeagentur, 84032 Altdorf, benkler.com Gedruckt auf Bavaria matt 80 g/qm., zertifiziert Druckerei Schmerbeck GmbH, 84184 Tiefenbach, schmerbeck-druck.de 5.600 Stück

zweimonatlich

Titelbild: © Hansjörg Eder, Fotos Marktschwärmerei: © Marktschwäermerei Prof. Otto Bauer: © Josef Sehofer, Sebastian Pichlmeier: © Familie Pichlmeier, Hund: © Elisabeth, Weidner, Pumpe: © Karl Pichlmeier, Wahllokal: © pixabay, Rapsong: © Jugendtreff, Damals: © "Schlüssel zu Vergangenheit", O. Bauer, H. Seidl, E. Stöttner und M. Weigl, 1999, 38., Heute: © Museum Altdorf, Maibaum: © pixabay, Wegweiser: © Bayer. Wald Verein, Bioeinkaufsführer: © Bund Naturschutz, Baustellenupdate: © Daniel Hagn



Vorwort

LIEBE ALTDORFERINNEN, LIEBE ALTDORFER,



ein Jahr Pandemie liegt mittlerweile hinter uns. Ein turbulentes Jahr, wie ich meine - wenn auch das gesellschaftliche Leben teilweise vollständig zurückgefahren werden musste. Aktuell befinden wir uns (erneut) in einer schwierigen Phase. Perspektivisch lässt uns die steigende Impfquote und der nahende Sommer auf bessere Zeiten Mitte des Jahres hoffen. Das gesellschaftliche Leben in unserem Markt steckt hierfür jedenfalls in den Startlöchern.

Auf die Eröffnung wartet die Ausstellung "Stürmische Romanze oder Vernunftehe? 50 Jahre Großgemeinde Altdorf". In ihr erinnern wir an den Zusammenschluss der bis dahin eigenständigen Gemeinden Pfettrach, Eugenbach und Altdorf vor 50 Jahren. Unsere Museumsleiterin begab sich dazu in den letzten Monaten in die Tiefen des Gemeindearchivs. Leider wird es die letzte Ausstellung für sie sein: Im Mai müssen wir uns von Amira Adaileh verabschieden. Auf Seite 14 blicken wir dankbar auf die Zeit mit ihr zurück.

Aktivitäten der Vereine sind in Zeiten von Corona nur sehr eingeschränkt oder überhaupt nicht möglich. Umso erfreulicher ist es, wenn diese trotzdem Unterstützung erfahren. Drei Vereine können sich über die LEADER Förderung der EU freuen: Die Eugenbacher Schützen erhalten einen Zuschuss für das Haus der Vereine, der Bayerische Wald-Verein nutzt die Fördermittel für neue Wandertafeln im Gebiet nördlich der Isar und der Gartenbauverein Pfettrach erhält einen Zuschuss für das Alte Schulhaus in Pfettrach (sh. Seite 18).

Egal ob mit oder ohne Corona: Mitte des Jahres soll der Startschuss für einen neuartigen Wochenmarkt in der

Ziegelei fallen. Dazu hat sich der Marktgemeinderat in einer Sitzung Anfang des Jahres entschieden. Mit einer "Marktschwärmerei" soll ein Konzept Einzug halten, das bereits in vielen Gemeinden in Niederbayern erfolgreich funktioniert. Ziel davon ist es, regionale Kreisläufe zu stärken und die Wertschöpfung in der Region zu halten. Mehr Informationen hierzu lesen Sie auf Seite 5.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit dieser Ausgabe und uns allen, dass wir uns in den nächsten Wochen bei den ersten (Vereins-)Veranstaltungen wieder sehen. Bis dahin: Bleiben Sie gesund!

Octobrau Haughnaher Sebastian Stanglmaier 1. Bürgermeister



Aus dem Marktgemeinderat

WEITERE SITZUNGSTERMINE

Beginn jeweils 19:00 Uhr

04.05.2021 Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, Sitzungssaal

11.05.2021 Sitzung des Marktgemeinderates, Bürgersaal

18.05.2021 Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, Sitzungssaal

08.06.2021 Sitzung des Marktgemeinderates, Bürgersaal

22.06.2021 Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, Sitzungssaal

29.06.2021 Sitzung des Marktgemeinderates, Bürgersaal

06.07.2021 Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses,

Sitzungssaal

EINE MARKTSCHWÄRMEREI FÜR ALTDORF!



Die Idee der "Marktschwärmer" wurde 2011 in Frankreich entwickelt und dient der Direktvermarktung regional erzeugter Lebensmittel. Ziel davon ist es, wie bei einem Wochenmarkt, den direkten Kontakt zwischen Erzeugern und Kunden zu stärken. Über ein Netzwerk von Erzeugern werden dabei ausschließlich regionale Lebensmittel angeboten. Der Marktgemeinderat hat sich in seiner Februar Sitzung mit dem Konzept befasst und befürwortete die Gründung einer Schwärmerei einstimmig.

Die Marktschwärmerei besteht aus einer Kombination aus Onlineshop und Wochenmarkt:

Über die Internetseite **www.marktschwaermer.de** bieten Erzeuger aus der Region ihre Waren an. Ähnlich einem Wochenmarkt reicht das Angebot von Obst und Gemüse über Backwaren, Fleisch und Wurstwaren bis hin zu verarbeiteten Lebensmitteln wie Marmelade.



Bei der Erzeugerauswahl werden dabei vorrangig Altdorfer Betriebe berücksichtigt und erst im zweiten Schritt aus der nahen Umgebung. Kundinnen und Kunden können die Produkte jede Woche bis zwei Tage vor dem Markttag bestellen. Die Bezahlung erfolgt direkt online. Der Markt selbst findet jede Woche (ähnlich einem Wo-

chenmarkt) donnerstags zwischen 17:30 und 19:00 Uhr im Stadel der Alten Ziegelei statt. Dabei holen die Kunden ihre vorbestellten Waren beim jeweiligen Erzeuger am Stand ab. Ein (spontaner) Kauf vor Ort ist bei diesem Konzept leider nicht möglich.

Wichtiger Aspekt ist die Preis-Transparenz: Knapp 82 % des Verkaufspreises bleiben beim Erzeuger, Rund 1% erhält der Betreiber der Schwärmerei vor Ort und die Onlineplattform. Betreiber in Altdorf wird Philipp und Pia Hreczuch aus Landshut sein. Mit einem Freund betreibt er auch die Schwärmerei in Landau an der Isar.

Der erste Markttag ist für Mitte des Jahres geplant. Hierfür erfolgt noch eine gesonderte Information.

STRASSENSANIERUNGEN 2021

In der Märzsitzung beriet der Marktgemeinderat über die Straßensanierungen für das laufende Jahr. Nach Schadenserhebung wurden von der Bauverwaltung hierfür zwei Straßen vorgeschlagen: Die Waldstraße nördlich des Abensbergs in Pfettrach und die Eichendorffstraße in Altdorf. In beiden Straßen fanden in den letzten Wochen Voruntersuchungen und Planungen statt.

Das Gremium beschloss für die Waldstraße eine Deckensanierung. Dabei wird die Asphaltdeckschicht abgefräst und wieder neu aufgebracht. Aufgrund der Vorschäden und Setzungen entschloss man sich bei der Eichendorffstraße für einen Teilausbau. Dabei werden die ganze Asphaltschicht ausgebaut und 15 cm der Frostschutzschicht durch eine Schottertragschicht ersetzt, sowie sämtliche Einfassungen erneuert. Im Zuge der Sanierungen sollen in den Straßen auch Pflanzinseln für neue Baumstandorte geschaffen werden.

Für beide Maßnahmen sind Haushaltsmittel in Höhe von 280.000 € eingeplant.

WENIGER URNENWÄHLER, MEHR BRIEF-WÄHLER: NEUZUSCHNITT DER WAHLBEZIRKE

Der Trend zu mehr Briefwählern ist nicht erst seit Corona spürbar: Immer weniger Wähler suchen die Wahlurnen am Wahltag auf und nehmen ihr Recht auf Briefwahl war. So beschloss der Marktgemeinderat die Zusammenlegung von 13 auf 8 Urnenwahlbezirke.

- Musikschule und Jugendtreff: Zusammenlegung in den Jugendtreff, da dieser barrierefrei ist
- Mittelschule EG links wird mit der Hälfte der Wähler des Mehrfunktionsgebäudes zusammengelegt
- Mittelschule EG rechts wird mit der anderen Hälfte der Wähler des Mehrfunktionsgebäudes zusammengelegt
- Johannesstift und Kinderkrippe Apfelbäumchen: Zusammenlegung in die Kinderkrippe
- Lebenshilfe: unverändert
- Haus der Begegnung und Kindergarten St. Georg: Zusammenlegung in Haus der Begegnung
- Pfarrheim Eugenbach: unverändert
- Altes Schulhaus Pfettrach und Kindergarten St. Michael: Zusammenlegung in das alte Schulhaus

Gleichzeitig wird die Zahl der Briefwahlbezirke von fünf auf acht erhöht.

Die neue Einteilung der Wahlbezirke tritt zur Bundestagswahl im Herbst in Kraft. Bitte überprüfen Sie auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte, die Sie rechtzeitig vor der Wahl erhalten, ob sich Ihr Wahlbezirk geändert hat.



Baustellenupdate

Nach dem kurzen Wintereinbruch Anfang April haben die Arbeiten an unserer Großbaustelle im Ortskern wieder

Fahrt aufgenommen. Der Keller ist mittlerweile fertiggestellt und verfüllt. Auch das Erdgeschoss mit Decke ist erstellt. Weiter geht es mit den Maurerarbeiten in den Obergeschossen.





Offene Stellen (m/w/d)

REINIGUNGSKRAFT FÜR DIE MITTELSCHULE

ERZIEHER/INNEN, PÄDAGOGISCHE FACH-KRÄFTE UND BERUFSPRAKTIKANTEN/INNEN

für die Kindergärten St. Georg (Eugenbach), St. Josef (Altdorf) und das Kinderhaus Kunterbunt (Altdorf)

VERWALTUNGSMITARBEITER/IN

Zweckverband zur Wasserversorgung der Isargruppe I

KINDERTAGESPFLEGEPERSONEN

Ausbildung wird übernommen

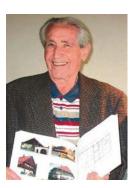
Die ausführlichen Stellenausschreibungen (mit datenschutzrechtlichen Bestimmungen) mit Kontaktadressen finden Sie auf

www.markt-altdorf.de/stellenausschreibungen



Nachrufe

PROF. OTTO BAUER VERSTORBEN



Am 15. Februar 2021 ist Prof. Otto Bauer mit 94 Jahren verstorben. Als versierter Kenner regionaler Gehöfte hat er den "Homoar-Hof" in Eugenbach und das "Adlhoch-Haus" (Museum) ehrenamtlich erforscht, vermessen und dokumentiert. Mit Otto Bauer stand der Kommune, aber auch dem Heimat- und Museumsverein ein versierter Fachmann ehrenamtlich beiseite. Er hat hier, beim Erhalt der alten Museums-Bausubstanz, seine Erfahrung eingebracht und mitgeholfen, das Geschichtsbewusstsein nicht nur zu erhalten, sondern auch zu schärfen. Im Jahre 2009 wurde Otto Bauer für seinen großartigen Einsatz um und für das Museum die "Bürgermedaille in Silber" des Marktes Altdorf verliehen. Die Marktgemeinde Altdorf wird dem Träger der kommunalen Bürgermedaille Herrn Prof. Otto Bauer stets ein ehrendes Andenken bewahren.

SEBASTIAN PICHLMEIER VERSTORBEN



Am 10. April 2021 ist Sebastian Pichlmeier sen. mit 85 Jahren verstorben. Herr Pichlmeier sen, trat 1967 in den Feuerwehrdienst ein, wurde 1969 zum Gerätewart berufen und übernahm 1986 das verantwortungsvolle Amt des Kommandanten. Als langjähriger Kommandant der Stützpunktfeuerwehr Altdorf hat er sich insbesondere bei der Strukturierung der Feuerwehr verdient gemacht. Er war als Feuerwehrmann über Jahrzehnte hinweg Helfer für Verunglückte und für durch Unglücksfälle Betroffene. Beim Jahresempfang 2004 wurde Sebastian Pichlmeier sen. für seinen jahrzehntelangen Einsatz und sein außerordentliches Engagement in der Feuerwehr Altdorf die "Bürgermedaille in Silber" des Marktes Altdorf verliehen. Die Marktgemeinde Altdorf wird dem Träger der kommunalen Bürgermedaille Herrn Sebastian Pichlmeier sen. stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Infos aus dem Rathaus

ANMELDUNG VON HUNDEN



Seit 2007 gibt es in Altdorf eine Satzung zur Erhebung einer Hundesteuer. Deshalb ist das Halten von Hunden in der Gemeinde anzumelden. Der Steuersatz beträgt 30 € für den ersten und 50 € für jeden weiteren Hund pro Jahr. Unter anderem soll damit der Aufwand für die rund 20 Kotbeutelspender im Marktgebiet gedeckt werden.

Mehr Informationen und die Satzung erhalten Sie unter www.markt-altdorf.de/hundesteuer.

Falls Sie ihren Hund nicht angemeldet haben, melden Sie sich bitte zeitnah bei uns im Rathaus!

UNTERSTÜTZUNG BEI DER IMPFREGISTRIERUNG



Da es eine Reihe von Seniorinnen und Senioren über 80 Jahren gibt, die sich gerne für eine Impfung anmelden würden, dies aber bisher noch nicht geschafft haben, wird eine weitere Möglichkeit zur Impfanmeldung geboten: Es gibt vorbereitete Karten mit dem Angebot, bei ihrem jeweiligen Impfzentrum eine Rückrufbitte zu hinterlassen:

Die Seniorinnen und Senioren können auf der Karte ihren Namen, ihre Telefonnummer und ihre Postleitzahl vermerken und die Karte dann in einem Umschlag, welcher das jeweilige Impfzentrum als Absender ausweist, kostenlos zurückschicken. Sie werden dann über die Hotline des Impfzentrums zurückgerufen.

Die Karten können im Rathaus bei **Frau Baumgartner**, **Tel. 0871 30351** angefordert werden.

FERIENPROGRAMM 2021 – VERANSTALTER GESUCHT

Natürlich wissen wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht, ob und wie wir heuer ein Ferienprogramm durchführen können. Jedoch hoffen wir das Beste und freuen uns über alle, die gerne im August/September eine Aktion für Kinder und Jugendliche anbieten möchten. Damit wir im nächsten Infoblatt die Termine veröffentlichen können, melden Sie sich bitte bis zum 4. Juni per Tel. 0871 30351 oder per E-Mail an vorzimmer@markt-altdorf.de bei Frau Baumgartner mit Ihrem Angebot.

VERKEHRSÜBERWACHUNG

Wie schon im Januar mitgeteilt, ist der Markt Altdorf dem "Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung (KÜV) Südostbayern" beigetreten. Seit April werden nun im Marktgebiet verstärkt Geschwindigkeits-, sowie Halteund Parkkontrollen mit kostenpflichtigen Verwarnungen vorgenommen.

Nachfolgendes Bild zeigt z.B. die Parksituation vor dem Rathaus zur Mittagszeit.



PROBLEME MIT HYGIENEARTIKELN



Unser Abwasser wird über viele Kilometer Kanalleitungen zur Kläranlage der Stadtwerke Landshut in der Dirnau im Nordosten der Stadt geleitet. Um diese weite Strecke zurücklegen zu können, werden auch Pumpstationen eingesetzt, die das Abwasser über Druckleitungen oder Gefälledifferenzen oder aus Entlastungsstauräumen pumpen. Bei diesen Pumpstationen kommt es immer wieder zu Ausfällen und Verstopfungen, weil Reinigungstücher oder Damenbinden über die Toilette entsorgt werden.

Im Bild kann man ersehen, welche Knäuel von Synthetikfasern sich dann um ein Pumpwerk wickeln und teils den Motor abwürgen. Hier ergeht die einfache Bitte an die Bevölkerung, die entsprechenden Materialien fachgerecht über den Hausmüll zu entsorgen.

WEHENDE FAHNEN AM RATHAUS

Während des Jahres sind immer wieder Flaggen vor dem Haupteingang unseres Rathauses zu sehen. Sicherlich haben Sie sich schon einmal gefragt: Warum heute? Die Beflaggung an öffentlichen Gebäuden ist in der "Verwaltungsanordnung über die Bayerischen Staatsflaggen" geregelt. Darin sind die Feier- bzw. Gedenktage benannt an denen die bayerische Staatsflagge, die Bundesflagge und die Europaflagge gesetzt werden sollen.

Zu folgenden Tagen ist dies angeordnet:

- 27. Januar zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus mit Trauerflor,
- Mai zum Tag der Arbeit,
- 9. Mai zum Europatag,
- 23. Mai zum Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes,
- Jahrestag des 17. Juni 1953 (Volksaufstand in der DDR),
- Jahrestag des 20. Juli 1944 (Attentat von Graf von Stauffenberg auf Hitler),

- Tag der Heimat (erster Sonntag im September),
- Oktober zum Tag der Deutschen Einheit,
- Volkstrauertag (zweiter Sonntag vor dem ersten Adventssonntag) mit Trauerflor,
- Dezember zum Jahrestag des Volksentscheids über die Annahme der Verfassung.

Außerdem findet die Beflaggung an Tagen einer allgemeinen Wahl zum Bayerischen Landtag, zum Deutschen Bundestag oder zum Europäischen Parlament statt. Auf Anordnung des Ministerpräsidenten, der Regierung oder der Kreisverwaltungsbehörde wird ebenfalls beflaggt, wie z. B. am 23.03. zum Gedenken an die Verstorbenen der Corona-Pandemie. Weiterhin werden auch an bestimmten kirchlichen Festtagen (beispielsweise Fronleichnam) Fahnen gesetzt.

EU FÖRDERT BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT



LEADER – unter dieser Abkürzung wird ein Maßnahmenprogramm der Europäischen Union geführt, mit dem seit 1991 innovative Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden. Ziel dabei ist es, die ländlichen Regionen Europas auf dem Weg zu einer eigenständigen Entwicklung zu unterstützen. Zur Koordination und Umsetzung ist seit 2014 die Lokale Arbeitsgruppe Landkreis Landshut e. V. tätig.

Im Rahmen des neuen Projektes Unterstützung Bürgerengagement 2.0 wurden im Landkreis 20 Maßnahmen beantragt. Elf Maßnahmen wurden in die Förderung aufgenommen, davon wiederum stammen drei aus Altdorf. Der Steuerkreis der Lokalen Aktionsgruppe Landkreis Landshut e. V. hat folgende Maßnahmen aus unserem Markt ausgewählt:

- Anschaffung Küchenmobiliar für das Haus der Vereine Eugenbach (Eichbaum-Oberndorfer-Schützen Eugenbach e. V.), Zuschuss: 2.500,00 €

- Anschaffung eines Beamers mit Leinwand für das Haus der Vereine in Pfettrach (Gartenbauverein Pfettrach e. V.), Zuschuss: 1.441.47 €
- Aktualisierung Wandergebiet nördlich der Isar mit neuen Wandertafeln (Bayerischer Wald-Verein, Sektion Landshut e. V.), Zuschuss: 2.304,00 €

Wir bedanken uns herzlich bei Frau Bartha für die kompetente Unterstützung seitens des Landkreises und bei den Vereinen für das Engagement zum Wohle aller. Ein Dank geht auch an die Lokale Aktionsgruppe Landkreis Landshut e. V. und den LAG-Steuerkreis, der die Maßnahmen ausgewählt hat.

SERVUS LIEBE AMIRA ADAILEH

Nach sechs ereignisreichen Jahren müssen wir uns leider von unserer Museumsleiterin Amira Adaileh verabschieden. Frau Adaileh wechselt im Mai zum Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege als Gebietsreferentin für Bodendenkmalpflege Oberbayern.



Sieben thematische Ausstellungen wurden unter ihrer Leitung erarbeitet: Innovationen in der Urgeschichte, Rätsel Kosbacher Altar, Wolpertinger – bayerisch & artenreich, Flucht und Heimat, Gedenkausstellung Georg Reiff, Kriegs(W)ende – Zeiten(W)ende und die für dieses Jahr geplante Ausstellung Stürmische Romanze oder Vernunftehe? 50 Jahre Großgemeinde Altdorf zum Jahrestag der Gebietsreform.

Frau Adaileh prägte in den Jahren das Museum Altdorf nachdrücklich. Neben einer inhaltlichen Neuausrichtung wurde es in verschiedenen Bereichen modernisiert: Das Corporate Design für die Außendarstellung, die eigenständige Internetseite und der Aufbau einer Museums-App, um nur einige Projekte zu nennen. Zusammen mit externen Institutionen forschte sie weiter an der Altdorfer Geschichte. So führten beispielsweise die Universitäten Mainz und Köln DNA- bzw. Isotopen-Analysen an Grabungsfunden durch.

"Ich habe wahnsinnig gerne und herzlich mit dem Museumsverein und den Handarbeitsdamen zusammengearbeitet. Vor allem Veranstaltungen wie die Niederbayerische Rauhnacht werden mir in Erinnerung bleiben", so Amira Adaileh zum Abschied. Im Namen der Marktgemeinde und des Heimat- und Museumsvereins möchten wir uns für die sehr gute Zusammenarbeit und die spannenden Projekte bedanken und wünschen Frau Adaileh in ihrem neuen Wirkungskreis viel Freude und alles Gute.

In der nächsten Ausgabe der Altdorfer Information stellen wir den/die Nachfolger/in vor.

NACHBARSCHAFTSHILFE MIT NEUEM SPRECHER



Hans-Werner Timm war der Initiator der Nachbarschaftshilfe ANNA (Altdorf's nette Nachbarn). Seit Beginn mit der Aufgabe des Sprechers betraut, erledigte er diese Aufgabe in souveräner Art und Weise. Er war der Motor dieser bürgerschaftlich organisierten Einrichtung. Er warb sowohl das nötige Personal für die Einsätze an, als auch erforderliche Gelder. Soweit notwendig, wurden von ihm auch persönlich Einsätze für ANNA erledigt. Aus gesundheitlichen Gründen hat Herr Timm nun diese Aufgabe abgegeben. Wir danken Herrn Timm für sein Engagement und wünschen ihm alles Gute. Gleichzeitig freuen wir uns, dass aus dem Kreis der Helfer Herr Helmut Stempfhuber diese Aufgabe übernommen hat und engagiert weiterführt.

Mehr Informationen zur Nachbarschaftshilfe erhalten Sie unter markt-altdorf.de -> Bildung & Soziales -> Einrichtungen für Senioren. Für die Hilfsangebote werden immer auch Freiwillige gesucht, die sich hierfür engagieren!



Infos aus dem Jugendtreff

Damals und Heute

sein 25-jähriges Bestehen.

CORONA-RAPSONG



Im erneuten Lockdown ist gemeinsam mit den Jugendlichen ein Rapsong entstanden. Die Jugendlichen haben Texte, Nachrichten und Messages an Susanne Baumann, Leiterin des Jugendtrefffs Altdorf, geschickt und sie hat daraus einen Song produziert. Der Song wird gemeinsam mit verschiedenen Liedern aus den anderen Jugendzentren des Landkreises Landshut auf eine CD gebrannt, die anschließend im Rathaus und dem Jugendtreff erhältlich ist. Die Finanzierung der CD-Produktion übernimmt die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Landshut.

1905



Vor 116 Jahren wurde die Familie Adlhoch vor ihrem Haus fotografiert. Nachdem Katharina und Maria Adlhoch 1989

verstarben, kaufte der Markt Altdorf das Bauernhaus aus

dem 16. Jahrhundert, sanierte das Baudenkmal und rich-

tet darin ein Museum ein. Das Museum feiert dieses Jahr

9

Infos der Zweckverbände

ABSCHLAG DER WASSERGEBÜHREN FÄLLIG

Der Zweckverband zur Wasserversorgung erinnert alle Abnehmer daran, dass am **15.05.2021** der 1. Abschlag der Wassergebühren fällig ist. Abnehmer, welche nicht am automatischen Einzugsverfahren teilnehmen, werden gebeten, den fälligen Abschlag auf ein Konto des Zweckverbandes einzuzahlen.

Der Zweckverband sucht eine/n neue/n Mitarbeiter/in. Mehr: www.markt-altdorf.de/stellenausschreibungen 2021





Infos aus den Vereinen

TRADITION BEWAHREN



Nachdem auch heuer coronabedingt kein Maibaum-Aufstellen stattfinden darf, soll die Tradition mit kulinarischen Maibaum-Schmankerln aufrechterhalten werden. Deshalb findet am Samstag, den 1. Mai 2021 von 11 bis 14 Uhr und ab 17 Uhr, sowie am Sonntag, den 2. Mai 2021 von 11 bis 14 Uhr ein "Schmankerl to-go-Verkauf" mit Rollbraten vom Grill, Steckerlfisch, Gyrospfanne und Kas mit Brezen auf dem Gelände der alten Ziegelei statt.

Die Abholung erfolgt unter den geltenden Hygienevorschriften.

Von dem Erlös spenden die Maibaumfreunde in Verbindung mit dem Partyservice Eibl an einen wohltätigen Zweck in der Marktgemeinde.

DER BAYERISCHE WALD-VEREIN, SEKTION LANDSHUT E. V. STELLT SICH VOR



Die Ortsgruppe Landshut ist eine von 58 Sektionen des Bayerischen Wald-Vereins, der seinen Sitz in Zwiesel hat. Der Verein erstreckt sich über den gesamten Bayerischen Wald und zählt insgesamt ca. 21.000 Mitglieder. Dachorganisation des Vereins ist der Verband der Deutschen Gebirgs- und Wandervereine, dessen Mitglieder sich über das gesamte Bundesgebiet erstrecken, wie z.B. Spessartbund, Schwarzwaldverein etc. Die Sektion Landshut des Bayer. Wald-Vereins wurde im Jahr 1906 gegründet und hat derzeit ca. 300 Mitglieder.

Zweck und Zielsetzung des Vereins ist u.a. die Förderung der Heimatkunde und Heimatpflege, des Naturschutzes und das gemeinschaftliche Wandern. Ein Schwerpunkt



der hiesigen Vereinsarbeit liegt in der Pflege des ca. 56 km langen Wanderwegenetzes, das sich hauptsächlich im Marktgebiet von Altdorf befindet, das aber auch die Kommunen Bruckberg, Ergolding, Furth und Landshut berührt.

- Wanderweg 1 führt vom Rathaus in Altdorf über den Höhenweg zur Further Waldkapelle und im Buchergraben über Eugenbach nach Altdorf zurück.
- Wanderweg 3 beginnt am Hascherkeller und führt über das Klosterholz und Pfettrach nach Reichersdorf und dann über Ostergaden nach Eugenbach bzw Altdorf zurück.

Zwei Rundwege erschließen das Gebiet um Gstaudach. Die Wege 2 und 4 verbinden die Wanderwege 1 und 3. Markierungszeichen sind weiße Ziffern bzw. Zeichen im roten Rechteck. Ein Wanderwegeheft, in dem alle Touren mit Entfernungsangaben und Karte beschrieben sind ist über den Verein erhältlich.

Zahlreiche Veranstaltungen für 2021 sind geplant, wobei deren Durchführbarkeit durch die aktuelle Situation in der Corona-Pandemie bestimmt wird. Geführte Erlebniswanderungen für alle Generationen mit naturkundlichen und kulturellen Infos finden sich ebenso im Programm wie Gesundheitswanderungen oder Touren mit heimatkundlichem Hintergrund. Interessierte sind herzlich willkommen.

Gerade in Zeiten von Corona zeigt sich: Das Wandern, das Frleben und Entdecken in der Heimat ist aktueller denn je.

Vereinsvorsitzende: Gabriele Gaudlitz wh. in Schatzhofen bei Furth, Tel. 08708 927622, gaby.gaudlitz@web.de Ehrenvorsitzender: Horst Gaudlitz, wh. in Altdorf, Tel. 087135204, horst.gaudlitz@web.de

www.bayerwaldverein-landshut.de

BUCHVORSTELLUNG "THE SPHERE" – KUNSTWERK UND MAHNMAL

2021 jährt sich die Aufstellung der »Großen Kugelkaryatide N.Y.« von Fritz Koenig zum 50. Mal. Anlässlich dieses Jubiläums und des 20. Jahrestages des Anschlags auf das World Trade Center stellt der Freundeskreis Fritz Koenig e. V. am 97. Geburtstag von Fritz Koenig sein neues Buch "The Sphere" – Kunstwerk und Mahnmal vor. Die Veranstaltung findet am 20. Juni 2021 von 18 bis 20 Uhr in der Alten Ziegelei in Altdorf statt.

Unter anderem wird erstmals seit Jahrzehnten wird auch der Film von Dagmar Damen "Fritz Koenig und seine Welt" (BR 1974) wieder zu sehen sein.

Das endgültige Format sowie die Teilnehmerzahl werden pandemiebedingt erst Anfang Juni festgelegt.

Eine Anmeldung bzw. Reservierung unter anmeldung@ freunde-fritz-koenig.de ist deshalb zwingend geboten.

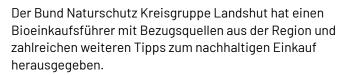


WARUM SICH BIO LOHNT – TIPPS VOM BUND NATURSCHUTZ

Gesunde Ernährung ist wichtig! Wer sich bewusst ernährt, achtet auf eine ausgewogene, ballaststoff- und vitaminreiche Ernährung. Viele greifen dabei bereits zu Bio-Lebensmitteln. Aber wo liegen die Vorteile?

- Bio-Lebensmittel enthalten einen größeren Anteil an sekundären Pflanzeninhaltsstoffen wie Aromen und Vitamine. Synthetisch hergestellte Zusatzstoffe und Aromen sind gesetzlich verboten.
- Im ökologischen Landbau wird auf chemisch-synthetische Pestizide verzichtet, die Erzeugnisse enthalten dadurch weniger Rückstände. Anstatt Kunstdünger wird auf die Verwendung von Kompost, Mist und Gründüngung gesetzt.

- Fleisch stammt aus einer tiergerechteren Haltung. Die Tiere leben länger und werden ohne den Einsatz von Hormonen und genmanipulierten Futterpflanzen aufgezogen. Das Fleisch hat einen geringeren Wassergehalt, ist so aromatisch und "schnurrt" nicht in der Pfanne zusammen. Wurst enthält zudem kein oder nur wenig Nitritpökelsalz, welches beim Erhitzen zu krebserregenden Nitrosaminen reagieren kann.
- Bio-Landwirtschaft bedeutet Klimaschutz: Durch die ökologische Bewirtschaftung der Felder wird vermehrt Humus aufgebaut, der das Treibhausgas CO2 bindet. Darüber hinaus ist der regionale und dadurch saisonale Einkauf der Lebensmittel entscheidend – egal ob bio oder konventionell.



Sie finden ihn unter www.landshut.bund-naturschutz.de/oekolandbau/biologisch-einkaufen.



NEUES PROJEKT DER FALA: "ALS ICH EIN KIND WAR ..."



Die fala sucht motivierte Senioren*innen (bis Jahrgang 1950), die gerne Kinder auf eine Zeitreise in die Vergangenheit mitnehmen. Im Frühjahr (abhängig von der Pandemie-Situation) starten die Erzählstunden in den Kindertagestätten (gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales). Das Projekt ermöglicht generationsübergreifende Begegnungen zwischen Kindern und Senioren*innen. Beide Seiten können und sollen viel voneinander lernen. Bei der Vorbereitung und Durchführung der Stunde werden Sie von der fala-Projetleiterin Heike Seiler unterstützt. Die Einsätze erfolgen nach individueller Absprache mit den Einrichtungen und den Erzählern.

Gesucht: Gegenstände aus früheren Zeiten

Um die Erzählstunden für die Kinder abwechslungsreich gestalten zu können, suchen wir interessante Gegenstände aus der Vergangenheit wie eine Schul-/Kindergartentasche, Puppe, Spiele oder Alltagsmaterialien. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Materialien leihweise zur Verfügung stellen könnten.

Mehr Infos dazu gibt es bei Heike Seiler unter 0871 02662735 oder hs@freiwilligen-agentur-landshut.de.

MENSCHENSKINDER E. V.

Menschenskinder e. V., Lindenstraße 58, 84030 Ergolding Tel. 0871 9661562, www.menschenskinder-ev.de.

| Di - 4. Mai 18:30 - 20:30 Uhr | Große Kinder Die wichtigen Jahre zwischen 6 und 10 |
|---|---|
| Mi – 5. Mai | Drehen, Robben, Krabbeln |
| 9:30 - 11:00 Uhr | Wie Babys in Bewegung kommen (0 – 6 Monate) |
| Mo - 10. Mai | Gelassen und entspannt erziehen Teil I |
| 19:00 – 21:00 Uhr | Beziehung stärken schafft kooperative Kinder |
| Mi - 12. Mai | Grenzen setzen bei Kleinkindern |
| 19:00 - 21:00 Uhr | Warum Regeln wichtig für die Entwicklung sind |
| Mo - 17. Mai | Gelassen und entspannt erziehen Teil II |
| 19:00 - 21:00 Uhr | Klare Regeln und Grenzen geben Halt |
| Di - 18. Mai | Elterngeld, Kindergeld & Co. |
| 19:00 - 21:00 Uhr | in Kooperation mit Donum Vitae |
| Mi – 19. Mai | Robben, Krabbeln, Laufen |
| 15:00 – 16:30 Uhr | Wie Babys in Bewegung kommen (6 – 12 Monate) |
| Di - 8. Juni | Das Trotzalter – eine anstrengende Zeit! |
| 18:30-20:30 Uhr | Was Eltern und Kindern hilft |

| Mi - 9. Juni | Regeln und Rituale |
|----------------------|---|
| 19:00 - 21:00 Uhr | Info über Bedeutung und Einsatz |
| Do – 10. Juni | Mit gesunder Ernährung Allergien vorbeugen |
| 09:30 – 11:00 Uhr | Ganzheitliche Maßnahmen zur Prävention |
| Di - 15. Juni | "Jetzt beginnt der Ernst des Lebens" |
| 18:30 - 20:30 Uhr | Beim Übergang in die Schule gut begleiten |
| Mi – 16. Juni | Sei achtsam mit Dir! |
| 19:00 – 21:00 Uhr | Entspannte Eltern – entspanntes Familienleben |
| Do - 17. Juni | Wege aus der Brüllfalle |
| 09:30 - 11:00 Uhr | Erziehen ohne Schimpfen und Schreien |



Infos der VHS

UNSER ONLINE-ANGEBOT FÜR SIE



Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Ausgabe ist der vhs Landshuter Land leider noch kein verbindlicher Starttermin für die Präsenzkurse bekannt. Sobald uns ein Termin zur Öffnung der Volkshochschule für die Präsenzkurse vorliegt, informieren wir Sie darüber in der Presse sowie auf unserer Homepage unter www.vhs-landshuter-land.de Damit Sie aber auf Bildung nicht verzichten müssen, bieten wir Ihnen auch weiterhin unser Online-Angebot an. Unser derzeitiges Angebot finden Sie ebenfalls auf unser Homepage. Für die Kurse und Seminare der Volkshochschule Landshuter Land können Sie sich wie gewohnt telefonisch und per E-Mail anmelden. Gerne nehmen wir auch Anmeldungen über unsere Homepage unter www. vhs-landshuter-land.de entgegen. Weitere Kurse der Volkshochschule sind jeden Dienstag unter der LZ-Rubrik "Volkshochschule aktuell" zu finden.



Unsere Vereine

Die "Gartenbauvereine" im Marktgebiet Altdorf stellen sich vor:

VEREIN FÜR GARTENBAU- UND LANDESPFLEGE ALTDORF E. V. **OBST- UND GARTENBAUVEREIN EUGENBACH E. V. GARTENBAUVEREIN PFETTRACH E. V.**



Vereinsgründung

Altdorf Dezember 1909

Eugenbach 2. Februar 1929 damals als "Gartenbau-

verein Eugenbach", seit Juni 2003 im Vereinsregister beim Amtsgericht Landshut

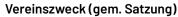
eingetragen.

Pfettrach 15. Januar 1987



Mitgliederzahl heute

Altdorf 380 Eugenbach 210 Pfettrach 168



Altdorf

Der Verein bezweckt im Rahmen der Gartenkultur und der Landespflege die Förderung des Umweltschutzes zur Erhaltung einer schönen Kulturlandschaft und der menschlichen Gesundheit. Fr unterstützt insbesondere die Ortsverschönerung und dient damit der Verschönerung der Heimat, der Heimatpflege und somit der gesamten

Landeskultur

Eugenbach

Der OGV ist selbstlos tätig und bezweckt die Förderung der Heimatpflege, Landschaftspflege, Pflege und Erhaltung von Kulturwerten und des Umweltschutzes.

Pfettrach

Der Verein bezweckt im Rahmen der Gartenkultur und der Landespflege die Förderung des Umweltschutzes zur Erhaltung einer schönen Kulturlandschaft und der menschlichen Gesundheit. Der Verein unterstützt insbesondere die Ortsverschönerung und dient damit der Verschönerung der Heimat, der Heimatpflege und somit der gesamten Landeskultur.

Sitz/Vereinsheim

Altdorf Sonnenring 30, 84032 Altdorf An der Press 24, 84032 Eugenbach Eugenbach Am Alten Schulhaus, 84032 Pfettrach Pfettrach

Aktivitäten/Veranstaltungen im Vereinsjahr

Kurse zu Baumschnitt, Ziergehölzschnitt, Altdorf

> Baumveredelung; Pflanzenflohmarkt mit Frühlingsfest; Baumpflanzung mit Schulen am Tag des Baumes; Besuch der Landesgartenschau; Obstpressanlage zur Ver-

arbeitung der eigenen Obsternte

Eugenbach Interessensschwerpunkte: Förderung

> der Dorfverschönerung und der Gartenkultur, Baumpflanzaktionen, Fachvorträge, Gartenpflege und Baumschnittkurse. Vereinsleben: Kinder- und Familienfeste. Ferienprogramme, Adventfeiern und Gartenaktionstage im Kiga St. Georg. Ein- und

mehrtägige Info-Ausflugsfahrten.

Pfettrach Jahresversammlung, Weinfest, Gartlerkir-

ta, diverse Ausflüge, Fahrt zu einem Christ-

kindlmarkt, Nikolausfeier

Vorausschau

Altdorf

Pflanzenflohmarkt mit Frühlingsfest; Fahrt Landesgartenschau Ingolstadt im Sommer-Obstpressen August bis Oktober; Herbst-

versammlung

Eugenbach Derzeit sind keine weitere Vereinsaktionen

und Veranstaltungen wegen der anhalten-

den Corona-Pandemie geplant.

Pfettrach Geplant sind die regelmäßigen Veranstal-

tungen je nach Coronalage

Vorsitzende

Altdorf Uwe Pötzsch
Eugenbach Georg Nirschl
Pfettrach Brigitte Burger

Website

Altdorf www.garten-altdorf-ndby.de
Eugenbach www.ogv-eugenbach.de

Pfettrach www.gartenbauverein-pfettrach.de



STÜRMISCHE ROMANZE ODER VERNUNFTEHE? 50 JAHRE GROSSGEMEINDE ALTDORF



Am 25.01.1967 kündigte der damalige bayerische Ministerpräsident Alfons Goppel eine grundlegende Gebietsreform in Bayern an. Ziel dieser Reform war es vorrangig leistungsfähigere Gemeinden und Landkreise zu schaffen. Diese Neugliederung wurde am 15.12.1971 beschlossen und ist am 01.07.1972 in Kraft getreten. Im Zuge der bis 1978 andauernden Reform verringerte sich Zahl der bayerischen Gemeinden von 6962 auf 2051 und die der Landkreise von 143 auf 71. In Teilen Bayerns führten die geplanten Eingemeindungen und Zusammenlegungen zu großen Protesten und auch juristischen Auseinandersetzungen, die teils erst Jahrzehnte später gelöst werden konnten. Aber nicht in Altdorf. Der heutige Markt Altdorf entstand am 01.01.1971 durch Zusammenschluss mit den Gemeinden Pfettrach und Eugenbach. Aber wieso

eigentlich? Warum haben sich Altdorf, Eugenbach und Pfettrach vorzeitig und freiwillig zusammengeschlossen und warum wurden im Nachgang Gebiete an die Stadt Landshut abgetreten? Zum 50 – jährigen Bestehen der Großgemeinde Altdorf beleuchtet eine Ausstellung im Museum Altdorf die Geschehnisse, die vor einem halben Jahrhundert zu dieser "Ehe" zwischen den Gemeinden geführt haben.

Die Eröffnung der Ausstellung ist für den **30.05.2021** geplant. Abhängig von Infektionsgeschehen kann es zu Terminveränderung kommen. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage des Museums www.museum-altdorf.de



Termine

Nachfolgend sehen Sie die Veranstaltungen bis Mitte Juli, wie sie bis Redaktionsschluss des Infoblattes gemeldet wurden. Natürlich hängen die noch geplanten Veranstaltungen davon ab, wie sich die Corona-Pandemie weiterentwickelt.

MAI

| So - 16. Mai 09:00 - 12:00 Uhr | Gartenbauverein Altdorf: Pflanzenflohmarkt Ziegelei |
|--|--|
| Mo - 24. Mai | KSK Altdorf: Kriegerjahrtag |
| Di - 25. Mai 16:00 - 20:30 Uhr | Blutspenden Bürgersaal |
| So - 30. Mai 14:00 Uhr | Heimat- und Museumsverein: 2. offener Sonntag mit Ausstellungseröffnung, Museum Altdorf |

JUNI

| Sa - 5. Juni 13:00 Uhr | DJK Linedanceabteilung: Countryfest Ziegelei |
|---|--|
| Fr - 18. Juni abgesagt | FF Altdorf: Sonnwendfeuer |
| Sa - 19. Juni abgesagt | Pfettrachtaler Schützen: Sonnwendfeuer in Pfettrach |
| So - 20. Juni 18:00 - 22:00 Uhr | Freundeskreis Fritz Koenig e. V.: Buchvorstellung und Filmvorführung, Ziegelei |
| So - 20. Juni 17:00 Uhr | DJK: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Bürgersaal |
| Sa - 26. Juni abgesagt | Männerchor Altdorf: 24. Sängerfest |
| So - 27. Juni 11:00 Uhr | Anglerverein: Fischerfest Ziegelei |
| So - 27. Juni 14:00 Uhr | Heimat- und Museumsverein: 3. offener Sonntag Museum Altdorf |
| | JULI |
| Sa - 3. Juli abgesagt | Siebenbürger Sachsen: Kronenfest |
| Sa - 10. Juli unter Vorbehalt | Marktfest am Gries |

Abgabeschluss für die Ausgabe Juli/August ist der 11. Juni 2021. Senden Sie Ihre Beiträge bitte an E-Mail: vorzimmer@markt-altdorf.de. Kürzungen und Veränderungen der Artikel behalten wir uns vor.